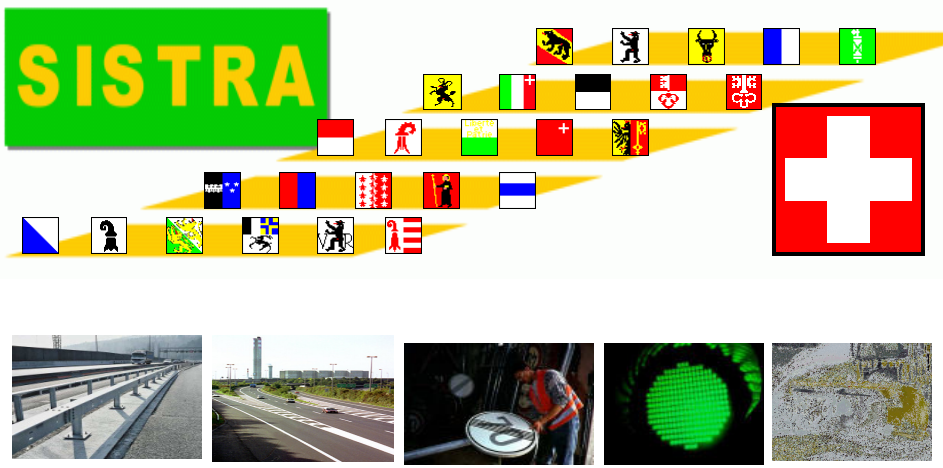


Schweizerischer Fachverband für Sicherheit auf Strassen
www.sistra.ch

Gegründet am 12. November 2002



SISTRA

SISTRA Schweizerischer Fachverband für Sicherheit auf Strassen

Kompetenzbereiche

- **Lärmschutz**
- **Markierung**
- **Rückhaltesysteme**
- **Signalisation**
- **Strassenbelag**
- **Tunnelsanierung**
- **Winterdienst**
- **Baustellen**
- **Qualitätssicherung**



Unser Weg

Generelle Zielsetzungen des Fachverbandes:

Der Verband nimmt die Öffentlichkeitsarbeit im Sinne einer breiten Abstützung wahr und schafft Vertrauenskompetenz bei den Behörden und involvierten Verbänden.

Der Verband erbringt wichtige Dienstleistungen für seine Mitglieder. Er vertritt deren Interessen und setzt diese effizient um.

Die Interessen

- *der Verkehrsteilnehmer*
 - *der Bauherrschaft*
 - *der Unternehmer*
- wahrnehmen und umsetzen

3



Der SISTRA schult und erzeugt **Mehrwert**



Die Mitglieder schaffen und unterhalten Sichtbares für die Sicherheit auf Strassen



Der SISTRA

•als Vertreter der Bauausstatter

- Lärmschutz
- Markierung
- Rückhaltesysteme
- Signalisation
- Schneeräumung
- Strassenbelag

•als Partner der Bauherrschaft

•in Kooperation mit infra und VSS

Tag für Tag, Nacht für Nacht, bei jeder Witterung hat Qualität höchste Priorität.

	Verfahrensanweisung	Version VA 03.310	Rev. 1 / 2
	Abnahme-Prüfverfahren Markierungen	Anf.Datum 01.05.07	Stand C

	Verfahrensanweisung	Version VA 03.310	Rev. 2 / 2
	Abnahme-Prüfverfahren Markierungen	Anf.Datum 01.05.07	Stand C

1. Zielsetzung des Prüfverfahrens
Mit dem SISTRA Prüfverfahren für Markierungen soll dem Auftraggeber ein kostengünstiges Instrument zur Qualitätskontrolle von Markierungen zur Verfügung stehen.

2. Ausgangslage
Die vom SISTRA initiierte VSS Norm SN 640 577 Markierungen Lichttechnische Anforderungen legt entsprechende Werte fest. Die Fachgruppe Qualität des SISTRA hat ein kostengünstiges Prüfverfahren entwickelt. Der SISTRA empfiehlt den Bauherren im Sinne eines Qualitätsnachweises eine Stichprobenkontrolle für Markierungsaufträge ab SFR 90000.-.

3. Prüfverfahren
3.1. Die 3 Messzyklen
Das Prüfverfahren gliedert sich in 3 Messzyklen gemäss beiliegendem Flussdiagramm Abnahme-Prüfverfahren Markierungen.
Nach Bedarf werden folgende Messungen durchgeführt:

- 1. Stichprobenmessung
- 2. Stichprobenmessung
- Messung gemäss ZTVM Art. 3 und 6

3.2. Prüfungsumfang
Die 1. und 2. Stichprobenmessung umfassen

- Sichtbarkeit gemäss VSS SN 640 877
- Griffigkeit gemäss ZTVM
- Geometrie gemäss VSS SN 640 850 a
VSS SN 640 851
VSS SN 640 854
VSS SN 640 852

eines vom Bauherren oder Ausführer/Inm ausgewählten Messabschnittes.
Der Messabschnitt beinhaltet im Falle von Längsmarkierungen 3 Linien mit je 5 Messpunkten. Im Falle anderer Markierungen müssen die Messpunkte repräsentativ aufgrund der zu messenden Fläche ausgewählt werden.

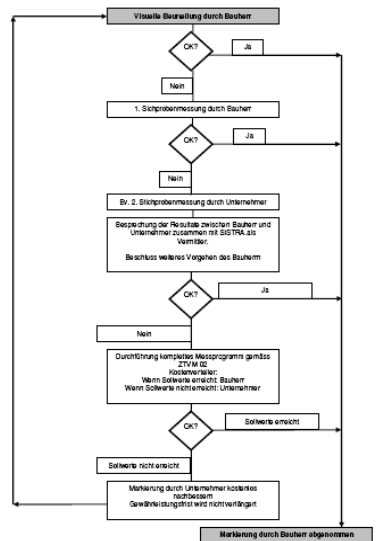
Die Messungen gemäss ZTVM umfassen das Prüfprogramm und -verfahren für die Tages-, Nachtsichtbarkeit trocken und bei Nässe, sowie die Griffigkeit und die Geometrie.

4. 1. Stichprobenmessung als Indikator für den Bauherren
Bei der visuellen Beurteilung können Unsicherheiten bezüglich der Qualitätsbeurteilung auftreten. Eine 1. Stichprobenmessung ermöglicht eine gesicherte Beurteilung. Verkehrstechnische Sicherung der Messstelle durch den Auftraggeber.

5. Prüfungsdurchführung
Der SISTRA empfiehlt die Messungen durch Spezialisten vornehmen zu lassen und hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Firma Zahnmer GmbH Testing Instruments einen messtechnischen Leitfaden für akkreditierte Prüfinstitute aufgelegt.

6. Vom SISTRA empfohlene Prüfinstitute
Die Adressen können beim SISTRA Sekretariat angefragt werden.

*ZTVM: Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Strassen, FGSV Vorlag



*ZTVM: Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Strassen, FGSV Vorlag

Der Fachverband als Scharnier zwischen Bauherr und Ersteller

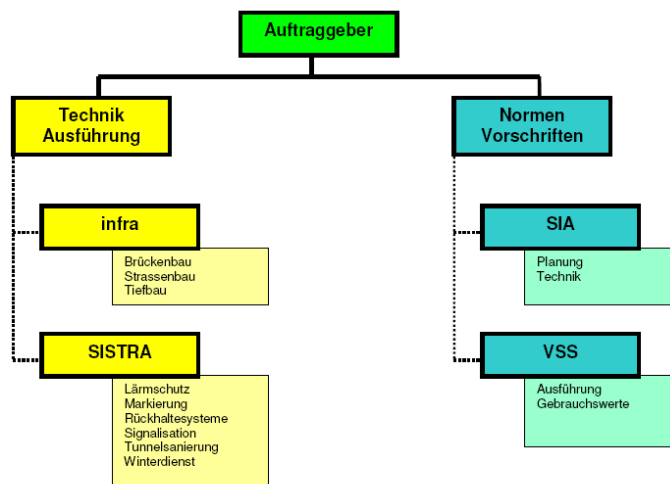
Funktion der Fachverbände

Die Besprechung und Festlegung von grundsätzlichen Fach- und Verfahrensfragen wird vorzugsweise -im Interesse eines geordneten Wettbewerbes- auf Verbandsebene geführt. Ein Fachverband mit einem breiten Spektrum von Arbeitsgattungen ist im Sinne der Koordination vorteilhaft.

Der Fachverband soll für die Bauherrschaft auch als eine Anlaufstelle zur neutralen Beratung und Information sein.

Spezifische Aufgaben der Fachverbände

- Weitergabe von Fachwissen
- Behandlung von Fachfragen
- Normierung
- Koordination verschiedener Arbeitsgattungen
- Förderung und Sicherstellung der Qualität
- Vertreten der gemeinsamen Interessen gegenüber der Bauherrschaft
- Dialog mit Bauherren



Dialog als Weg in die Zukunft

Der SISTRA wird mit allen Beteiligten das Gespräch suchen. Für den Bereich Strassenausstattung soll innerhalb des SISTRA eine Dialog-Plattform aufgebaut werden.

SISTRA

SISTRA Mitglieder
sind

innovative,
professionelle,
qualitätsbewusste

Bauausstatter

Der Fachverband www.sistra.ch
 Ringstrasse 1, CH-4401 Olten, Tel. 042 206 26 54, Fax 042 206 20 59, info@sistra.ch

Markierungen
 E Wiesend AG, Füllingen
 Karl Moser AG, Oberglöns
 PSM Markierungen, Oberrohrbach
 Robert AG, Wädelsch
 ROBERT
 Signalatica Montezini SA, Gubiasco
 Trautler AG, Birmenz
 IFFSA
 Impress Pflanz, Gliccardo Ribi, Locarno

Signalisation
 SCHAFFNER
 Schaffner Signalisation AG, Bülach
 SIG LINE
 Signalica SA, Zürich

Rückhaltesysteme
 ARTIBEC
 Artibe AG, KOBLENZ
 MABACH
 Mabach GmbH, Dieikon
 SIG LINE
 Signalica SA, Zürich
 WILCOX
 Wilcox AG, Dieikon

Prüfgeräte/Labor
 IMP Bauteil AG, Oberrohrbach
 I-M-P
 ZEHNTNER
 Zahnliner GmbH/Testing Instruments, St. Gallen

Verbände
 Deutsche Straßenqualitäts- und Strassenbauverbände e.V.
 infra
 Fachverband Infra, Zürich

Materialhersteller
 Dreyer
 Dreyer Lacke AG, Buchs
 BERLACK
 Berlack GmbH, Barmstedt
 EVONIK
 Evonik Röhm GmbH, Hainau
 DIALOG SA, Commingy
 KAMMITSCHWEIZ AG, Volketswil
 Limburger Lackfabrik GmbH, Olten
 MICROBOND AG, Brugg
 NIPPON CARBIDE INDUSTRIES NIPPON CARBIDE E.V., Heerlen
 Pflanz AG, Olten
 Pflanz-Böckli GmbH, Kirchheim-Bolanden
 RENAULT
 Renault Lacke G.m.b.H., Wien
 SIVIX SA, Saurbrunn
 TRIFLEX
 Triflex Beschichtungssysteme, Menden
 WILSKAR
 Wilskar GmbH, Giez

Maschinen und Geräte
 Hilti
 Hilti AG, Ratingen
 KAMMER GOLF
 Edwin Kammer SA, Eschbühl
 T.T. TRONZ
 T.T. Tronz Technik GmbH, Turgi

Schneeräumung
 hoshung
 Marcel Boshung AG, Schönen
 COLAS
 COLAS Suisse S.A., Luzerne

Strassenbelag

20. Nov. 2008 SISTRA Fachtagung (reservieren Sie sich den Termin) Arbeitssicherheit und Verkehrsweesen als Herausforderung

Fahr vorsichtig! Hier arbeitet unser Papi.